



## Einladung zum Vortrag

*Pastor i.R. Eckehard Binder zur Situation der Christen in Palästina*



## „Haben die einheimischen palästinensischen Christen noch eine Zukunft im Heiligen Land?“

**Dienstag, 4. Juni, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Mascherode**

Die Situation christlicher Familien in der Region Bethlehem im palästinensischen Autonomiegebiet ist katastrophal. Die unüberwindliche Mauer und der Bau immer neuer Siedlungen, die zunehmende Gewalt durch „Siedler“ und Militär und die Annexionen durch den israelischen Staat rund um die Region lässt die Menschen dort wie in einem Gefängnis leben. Bauern können ihr Land nicht mehr erreichen. Kaum jemand hat noch die Möglichkeit, durch geregelte Arbeit den nötigen Lebensunterhalt zu verdienen.

Christinnen und Christen leben seit fast 2000 Jahren in Palästina. In den letzten Jahrzehnten haben sie einen wichtigen Beitrag im Friedens- und Verständigungsprozess im Heiligen Land gespielt. Doch ihre Zahl und ihr Einfluss wird dramatisch gerin-

ger. Eine der ältesten Wurzeln der Christenheit droht, unwiederbringlich verloren zu gehen.

Pastor i.R. Eckehard Binder kennt die Probleme seit vielen Jahren aus eigenen Reisen in die Region und unterhält enge Beziehungen zu den Menschen vor Ort. In seinem Vortrag wird er darüber berichten und auch Möglichkeiten der Unterstützung aufzeigen – z.B. durch den Kauf von Holzschnitzereien christlich-palästinensischer Familien. Die Olivenholzschnitzerei ist seit alters her in vielen christlichen Familien eine wichtige Tradition und bildet eine entscheidende Einkommensquelle.

Im Anschluss an den Vortrag können Sie Olivenholzschnitzereien und Olivenöl (s. auch S. 39, Weltladen) kaufen.